

Musterbrief Variante Elternsicht

Anschrift MdL

Ort, Datum

Bitte um Einführung von PCR-Pooltestungen in bayerischen KiTas

Sehr geehrter Abgeordneter xy,

als Mutter / Vater eines KiTa-Kindes wende ich mich heute mit einem dringenden Anliegen an Sie.

Wie Sie wissen, gilt in Bayern ab dem 10. Januar 2022 die Testnachweispflicht über dreimal wöchentlich zu Hause durchgeführte Covid-Selbsttests als Voraussetzung für den Besuch einer Kindertageseinrichtung (StMAS Newsletter Nr. 452, 454 und 456).

Ich bin sehr froh, dass nun endlich eine Testpflicht auch im KiTa-Bereich kommt! ABER: Die in den obengenannten Newslettern des StMAS dargelegte Umsetzung ist unsicher und bietet zahlreiche Schlupflöcher. **Ich bitte Sie daher eindringlich, sich im politischen Diskurs, im bayerischen Landtag, dafür einzusetzen, dass auch in den bayerischen KiTas PCR-Pooltestungen stattfinden.** Dieses Modell wird in den Grundschulen bereits mit großem Erfolg praktiziert. Auch hier gab es anfangs Bedenken und Widerstände. Inzwischen läuft die Sache weitestgehend reibungslos.

Für Erwachsene gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich selbst vor einer Covid-Erkrankung zu schützen. Doch für die Kinder ist vieles davon nicht anwendbar. Abstand halten oder Maske tragen kann im KiTa-Bereich nicht praktiziert werden, es ist in dieser Altersgruppe schlicht nicht möglich. Luftfilter oder CO₂-Ampeln gibt es immer noch in den allerwenigsten Einrichtungen. Impfungen sind für Unter-
2
5-Jährige noch lange nicht in Sicht und für die über 5-Jährigen ist die Impfung nur eingeschränkt von der STIKO empfohlen. Selbst das Händewaschen und Niesen in die Armbeuge muss diese Altersgruppe erst noch lernen, so dass ein korrektes Einhalten von Hygieneregeln nicht möglich ist. Stattdessen ist es alterstypisch, dass Dinge (z.B. Spielzeug) in den Mund genommen werden.

Der einzig praktikable Schutz für KiTa-Kinder sind daher regelmäßige Testungen. Und gerade weil diese Tests die einzig zuverlässig umsetzbare Schutzmaßnahme in dieser Altersgruppe sind, müssen sie so sicher wie möglich sein. Die PCR-Tests weisen bekanntermaßen eine Sensitivität von knapp 94%¹ auf, Antigen-Selbsttests dagegen unter 50%^{2,3}. Außerdem wird mittels PCR-Pooltestung sichergestellt, dass wirklich jedes Kind, das in der KiTa betreut wird, den Test tatsächlich gemacht hat.

Die Testnachweispflicht, wie sie in den Newslettern des StMAS geregelt ist, bietet jede Menge Schlupflöcher. Natürlich werden Eltern, die ihr Kind nicht testen wollen, dies auch weiterhin nicht tun. Die Aufweichung der Testpflicht, welche in Newsletter 456 dargestellt ist „...in der Einführungsphase ...bei Zweifelneinen gesonderten Nachweis für nicht erforderlich“, führt zu vermehrten Unsicherheiten und Konfliktpotential und erhöht das Ansteckungsrisiko. Die Einrichtungen, die die Vorlage der Testkassette verlangen, lesen zum Zeitpunkt des Betretens der KiTa ein Ergebnis ab, das ungültig ist. Denn je nach Hersteller darf das Ergebnis nur max. 30 Minuten nach Probenentnahme abgelesen werden.

Es ist unverantwortlich, die Kleinsten und Schwächsten unserer Gesellschaft einfach der „Durchseuchung“ freizugeben. Bitte helfen Sie uns Eltern, den Schutz für unsere Kinder zu erhöhen. Es ist keineswegs so, dass die Eltern keinen höheren Sicherheitsstandard wollen. Vielmehr gibt es bayernweit zahlreiche Verantwortliche, die sich schlicht weigern, die bestehende Förderung auf Basis der >Richtlinie für Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Durchführung von PCR-Pool-Tests in der Kindertagesbetreuung⁴ zu beantragen – auch dort, wo Eltern und KiTa-Personal sie gemeinschaftlich fordern.

Es ist keine Zeit, weiter abzuwarten. Omikron wird Deutschland mit aller Härte treffen – auch die Jüngsten. Sie, die gewählten Volksvertreter, sind in der Pflicht, die zu schützen, die sich selbst nicht schützen können und die die Zukunft unseres Landes sind: die KiTa-Kinder. Bitte helfen Sie uns! Bitte setzen Sie sich mit Nachdruck für die PCR-Pooltestungen in den bayerischen KiTas ein!

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Quellen:

- 1: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/Ausgaben/32_21.pdf?__blob=publicationFile
- 2: <https://www.uni-wuerzburg.de/aktuelles/pressemitteilungen/single/news/sars-cov-2-schnelltests-nur-bedingt-zuverlaessig/>
- 3: https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/evaluierung-sensitivitaet-sars-cov-2-antigentests.pdf?__blob=publicationFile&v=67
- 4: https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayVV_2231_A_12458>true